

# Antragstellung Projektskizze

## an die „Partnerschaft für Demokratie (PfD) Rheingau-Taunus-Kreis“

Nach einem Erstberatungsgespräch mit der Koordinierungs- und Fachstelle (KUF),

bitte diesen Antrag elektronisch ausfüllen und per Mail an die KUF senden

([demokratie@awo-rtk.de](mailto:demokratie@awo-rtk.de))

Bitte beachten Sie auch das „Merkblatt zur Projektantragstellung“

Bei Rückfragen und zur Unterstützung beim Ausfüllen wenden Sie sich bitte gerne für inhaltliche Fragen an die Koordinierungs- und Fachstelle ([demokratie@awo-rtk.de](mailto:demokratie@awo-rtk.de)) und für Fragen zur Finanzierung an das Federführende Amt ([demokratie.leben@rheingau-taunus.de](mailto:demokratie.leben@rheingau-taunus.de)).

## Inhaltsverzeichnis:

1. Angaben der Projektträger:innen / Antragsteller:innen
2. Angaben zum Projekt
3. Kurzbeschreibung des Projektes
4. Zielgruppe
5. Art des Einzelprojektes
6. Themenfeld des Einzelprojektes
7. Beschreibung des geplanten Einzelprojektes
8. Kooperationsbeziehungen und Einbindung in das *Lokale Netzwerk Demokratie*
9. Angaben zu den Kosten
10. Erklärung der Antragsteller:innen

### Wird vom Federführenden Amt ausgefüllt:

Lokale Projektnummer:

Projekttitle:

Projektträger:in:

## 1. Angaben der Projektträger:innen / Antragsteller:innen

### Projektträger:in

Name	<input type="text"/>
Art der Träger:innenschaft / Rechtsform	<input type="text"/>
Straße / Hausnummer	<input type="text"/>
PLZ	<input type="text"/>
Ort	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>

### Unterschriftberechtigte Person

Anrede und Titel	<input type="text"/>
Vorname und Nachname	<input type="text"/>
Funktion	<input type="text"/>

### Projektverantwortliche Person

Vorname und Nachname	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>

### Kontoverbindung

Kreditinstitut	<input type="text"/>
IBAN	<input type="text"/>
BIC	<input type="text"/>

## 2. Angaben zum Projekt

Projekttitle	<input type="text"/>
Untertitel <i>optional</i> (Kurzbeschreibung)	<input type="text"/>
Projektlaufzeit (Beginn/Ende)	<input type="text"/>
Durchführungsort(e) (PLZ/Ort)	<input type="text"/>

### 3. Kurzbeschreibung des Projektes

Inhaltliche Kurzfassung des Projektes (Ausgangssituation/Problemlagen/Begründung) *Maximal 2.000 Zeichen*

## 4. Zielgruppe

### 4.1 Art der Zielgruppe (Mehrfachnennungen möglich)

- Kinder
- Jugendliche bis 27 Jahre
- Eltern und Erziehungsberechtigte
- Erzieher:innen, Lehrer:innen, andere päd. Fachkräfte
- Multiplikator:innen
- Lokal einflussreiche staatliche und zivilgesellschaftliche Akteur:innen
- Sonstige:

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis: Die quantitative Erfassung der Teilnehmenden erfolgt durch eine tabellarische Aufstellung nach folgenden Kriterien: Anzahl, Altersgruppen, Geschlecht, Migrationshintergrund, Präsenz und Virtuell. Sie finden die Tabelle im Sachberichtsformular.

- Hinweis zur Kenntnis genommen.

### 4.2 Alter der Hauptzielgruppe (Mehrfachnennungen möglich):

- unter 6 Jahre
- 6-13 Jahre
- 14-17 Jahre
- 18-21 Jahre
- 22-26 Jahre
- 27-45 Jahre
- 46-65 Jahre
- über 65 Jahre

### 4.3 Erwartete Teilnehmer:innenzahl:

### 4.4 Gender- und Diversity Mainstreaming und Inklusion als Leitprinzipien

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis: Gender-, Diversity Mainstreaming sowie Inklusion sind als leitende Prinzipien grundlegend bei der Umsetzung des Bundesprogramms „Demokratie leben!“

Bitte beachten Sie, die weiteren wichtigen Informationen zu diesem Punkt in unserem „Merkblatt zur Projektantragstellung“.

- Hinweis zur Kenntnis genommen.

## 5. Art des Einzelprojektes

Bitte charakterisieren Sie das Einzelprojekt und kreuzen jene Vorgaben an, die das Einzelprojekt am besten beschreiben. **Maximal zwei Nennungen** (bzw. die, die am ehesten zutreffen) sind möglich.

- Pädagogisches Angebot
- Kulturelles Angebot (z. B. Film oder Theater)
- Angebot im Bereich Sport / Spiel / Outdoor
- Angebot im Bereich Neue Medien / Social Media
- Informationsveranstaltung / Podiumsdiskussion
- Aktionstag
- Soziokulturelle Veranstaltung
- Fortbildungsangebot / Schulung
- Freizeitbereich
- Arbeits- und Weiterbildungskontext
- Öffentlichkeitsarbeit

Sonstiges:

---

## 6. Themenfeld des Einzelprojektes

- Antisemitismus
- Rassismus gegen Sinti:zze und Rom:nja
- Rassismus und rassistische Diskriminierung
- Islam- / Muslimfeindlichkeit
- Homosexuellen- und Trans:feindlichkeit
- Ultrationalismus
- Frühprävention (Kita und Primärbereich)
- Schulnaher Sozialraum (Sekundarbereich)
- Jugendeinrichtungen
- Demokratiestärkung im ländlichen Raum
- Sport
- Geflüchtete
- Gender-Bezug
- Medienpädagogischer Bezug
- Antidiskriminierungsarbeit
- Pädagogische Deeskalationsarbeit

Sonstiges:

---

## 7. Beschreibung des geplanten Einzelprojektes

## 7.1. Phasen der Projektplanung

Skizzieren Sie die wichtigsten Projektphasen und Arbeitsschritte inkl. zeitlicher Einordnung im Projektverlauf. Hieraus soll ersichtlich werden, welche projektbezogenen Schritte Sie wann planen (Vorbereitung, Teilnehmer:innenansprache und -werbung, Durchführung der Einzelmaßnahmen, Präsentation, Dokumentation, Abrechnung).

*Maximal 2.000 Zeichen*

**7.2. Geplanter Ablauf des Projektes / Art der Durchführung**

*Maximal 2.500 Zeichen*

### 7.3. Ziele - Darstellung der Hauptziele nach SMART- Kriterien

SMART Kriterien (Spezifisch - Messbar - Attraktiv - Realisierbar (realistisch erreichbar) -

Terminiert) *Maximal 500 Zeichen pro Feld*

<b>S</b>	
<b>M</b>	
<b>A</b>	
<b>R</b>	
<b>T</b>	



#### 7.4. Dokumentation und Zielkontrolle

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis: Im Rahmen des Verwendungsnachweises müssen Sie uns eine quantitative Teilnehmer:innenliste (siehe „Merkblatt zur Projektantragsstellung“), mindestens 3 Bilder in digitaler Form, einen Nachweis der Öffentlichkeitsarbeit (bspw. ein kurzer Pressebericht, Berichte aus der Tagespresse, Auswertung der Social Media Reichweite, Ausdrücke von Internetseiten etc. und falls vorhanden 3 Exemplare von Drucksachen und Materialien) einreichen. *Maximal 1.000 Zeichen*

Hinweis zur Kenntnis genommen.

### 8. Kooperationsbeziehungen und Einbindung in das *Lokale Netzwerk* *Demokratie*

8.1 Bitte geben Sie an, wie die Kooperationsbeziehungen geregelt sind, wenn das Einzelprojekt in Kooperation mit anderen Institutionen durchgeführt wird (Vertrag, Vereinbarung...)  
(Öffentliche Gelder, Zuschüsse, Drittmittel, etc.?)

*Maximal 500 Zeichen*

8.2 Bitte stellen Sie kurz Ihr Netzwerk dar und erläutern Sie in welcher Form Sie darauf für die Durchführung Ihres Einzelprojekts zurückgreifen werden oder wollen. *Maximal 500 Zeichen*

8.3 Warum sollte „*Demokratie leben!*“ Ihr Einzelprojekt unterstützen? (Bitte beziehen Sie sich hierbei auf die Förderschwerpunkte von „*Demokratie leben!*“) *Maximal 500 Zeichen*

## 9. Angaben zu Kosten

### Kostenkalkulation für das Einzelprojekt

Bitte geben Sie, soweit zutreffend, die Kalkulation für die Positionen an. Bitte beachten Sie, dass diese Kostenkalkulation die Grundlage für die spätere Projektabrechnung bildet.

Bitte tragen Sie unter Punkt 1 nur die Kostenpunkte ein, die Sie bei der Partnerschaft für Demokratie im Rheingau-Taunus-Kreis als Förderung beantragen. Alle weiteren, nicht über die Partnerschaft für Demokratie im Rheingau-Taunus-Kreis finanzierten Kostenpunkte, dokumentieren Sie bitte unter Punkt 3

**Versuchen Sie die Kalkulation so konkret und detailliert wie möglich zu erstellen.**

	Kurze Erläuterung der Kosten	Summe
<b>1. Ausgaben</b>		
1.1 Honorarkosten/Personalkosten (Referent:innen, Dolmetscher:innen, externe Mitarbeiter:innen Vor- und Nachbereitungszeit, bes. päd. Begleitung)		€
1.2 Reisekosten (Reisekosten nach Bundesreisekostengesetz, Erstattung für Teilnehmende, Fahrtkosten/ Verkehrsmittel)		€
1.3 Unterkunft und Verpflegung		€
1.4 Sonstige Sachausgaben		€
Raummietkosten, Raumkosten f. Einzelveranstaltungen, Mietleasing		€
Sonstige Mietkosten (Strom, Reinigung)		€
Ausgaben für Veröffentlichungen		€
Telefon/Internet/Porto		€
Bürobedarf		€
Arbeitsmaterial		€
Zeitschriften und Bücher		€
Vor- und Nachbereitungskosten, besondere pädagogische Begleitung:		€
1.5 Sonstiges (bitte beschreiben: Homepage, etc.)		€
<u>Gesamtsumme der Ausgaben:</u>		€
<b>2. Einnahmen</b>		
<b>2.1 Beantragte „Mittel Demokratie Leben!“ Pfd</b>		€

3. Weitere Finanzierung des beantragten Projekts*	Förderung durch	Davon finanzierte Kostenpunkte	
3.1 Öffentliche Zuschüsse (EU-Mittel, Bundesland, Städte, Gemeinde Kreis)			€
			€
			€
			€
			€
			€
3.2. Andere Drittmittel			€
			€
			€
			€
			€
3.3. Eigenmittel			€
			€
			€
<b>Gesamtsumme weitere Einnahmen</b>			€

\*Das Einbringen dieser Mittel ist nicht zwingend erforderlich

Hiermit versichere ich als projektverantwortliche Person die Richtigkeit der oben angegebenen weiteren Einnahmen des Projektes. Sollten sich zu einem späteren Zeitpunkt noch weitere Einnahmen ergeben, teile ich diese unverzüglich dem Federführenden Amt der Partnerschaft für Demokratie des Rheingau-Taunus-Kreises mit.

Hinweis zur Kenntnis genommen.

## 10. Erklärung

Ich habe die Grundsätze der Förderung im Handlungsbereich Kommune im Rahmen des Bundesprogramms „*Demokratie Leben!*“ gelesen, bin damit einverstanden und werde, falls das beantragte Einzelprojekt bewilligt wird, die darin beschriebenen Anforderungen vollständig umsetzen. Ich erkläre mich zur aktiven Mitarbeit im lokalen Netzwerk bereit. Ich erkläre mich zur Kooperation mit Partner:innen und der lokalen Koordinierungsstelle bereit.

---

Ort/Datum

Unterschrift

Stempel

(Unterschriftberechtigte Person)